

Landschaft als Projekt

Planung, Pflege, Sinnstiftung

1. Warum ein Buch zu diesem Thema? Es gibt keine zusammenfassende Darstellung der Landschaftsentwicklung, so wie auch schon lange keine Theoriedebatte mehr in Landschaftsarchitektur, Landschaftsplanung, Naturschutz und Freiraumplanung geführt wird, die unterschiedliche und gemeinsame Ziele reflektieren würde. Auch wird kein Anschluss an benachbarte Disziplinen wie Geografie oder Stadtplanung gesucht, ein Mangel, der in Zeiten der Anpassung an den Klimawandel und der Bekämpfung des Artenschwundes fatale Folgen haben kann. 2. Welche neuen Perspektiven eröffnet Ihr Buch? Das Buch führt nicht nur die genannten Disziplinen in einer ideengeschichtlichen Rekonstruktion zusammen, sondern beschreibt auch Wege, wie die genannten Probleme vorzugsweise im urbanen Raum angegangen werden können, mit Seitenblicken z.B. auf die Wildnisdebatte im Naturschutz, die Naturgartenbewegung oder Bestrebungen, durch mehr Freiraumdesign Artenschutz besser durchsetzen zu können. Wenn jedoch Städte grüner werden sollen, ist die Frage, wie dies praktisch dauerhaft möglich ist. 3. Welche Bedeutung kommt dem Thema in den aktuellen Forschungsdebatten zu? Es wird nicht nur an zurückliegende Debatten über Akzeptanzdefizite in Naturschutz und Landschaftsplanung angeknüpft sowie Vorstellungen hinsichtlich eines sinnvollen Naturschutzes und einer pragmatisch bedürfnisorientierten Stadtplanung ausgewertet, sondern auch Ansätze konkreter Pflanzenverwendung untersucht, die nicht nur durch pure Pflanzenliebhaberei begrenzt sind. 4. Mit wem würden Sie Ihr Buch am liebsten diskutieren? Dr. Carsten Berr; Prof. Dr. Ulrich Eisel. 5. Ihr Buch in einem Satz: Eine ideengeschichtliche Tiefenbohrung in der Landschaftsentwicklung über einen Zeitraum von mehr als 100 Jahren.

Landschaft ist das Symbol ganzheitlicher Kulturentwicklung in Auseinandersetzung mit der Natur. Dies bedingt Diskurse über die Notwendigkeit eines schützenden oder gestalterischen Umgangs mit ihr, sei es in Form von Kulturlandschaften, Wildnis oder urbanen Freiräumen. Diese Räume werden von paradigmatisch unterschiedlichen Subdisziplinen mit verschiedenen wissenschaftlichen und künstlerischen Herangehensweisen bearbeitet: Heimat- und Naturschutz, Landschaftsarchitektur, Freiraumplanung und konkrete Pflanzenverwendung. Stefan Körner zeigt, dass sie historisch herausgebildete Konfliktlinien repräsentieren, aber dennoch Synergien möglich sind. In Zeiten von Klimawandel und Artenrückgang eröffnen sie sinnvolle planerische Handlungsmöglichkeiten.



59,00 €

55,14 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783837678949

Medium: Buch

ISBN: 978-3-8376-7894-9

Verlag: Transcript Verlag

Erscheinungstermin: 07.11.2025

Sprache(n): Deutsch

Auflage: Auflage - Neueauflage

Serie: Neue Ökologie

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 856 g

Seiten: 540

Format (B x H): 146 x 225 mm

